

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate und litterarische Anzeigen.

---

### Stelle-Ausschreibung.

---

Die infolge Hinscheides des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines **I. Sekretärs und Bürochefs** des schweiz. Militärdepartements mit einer Jahresbesoldung von Fr. 6000 ist neu zu besetzen und es wird dieselbe hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Bewerber um diese Stelle haben sich bis zum **2. Oktober d. J.** beim schweizerischen Militärdepartement schriftlich anzumelden.

Bern, den 19. September 1891.

*Schweiz. Militärdepartement:*  
**Hauser.**

---

### Ausschreibung von erledigten Stellen.

---

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtstelle.

- 1) Briefträger und Bote in Vernayaz (Wallis). Anmeldung bis zum 13. Oktober 1891 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 2) Briefträger in Köniz (Bern).
- 3) Postablagehalter und Bote in Matten bei Interlaken.
- 4) Zwei Büreaudiener, Packer und Briefkastenleerer beim Hauptpostbüroau Luzern. Anmeldung bis zum 13. Oktober 1891 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 5) Briefträger in Basel. Anmeldung bis zum 13. Oktober 1891 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 6) Kondukteur für den Postkreis Zürich.
- 7) Postkommis in Zürich.
- 8) Postkommis in St. Gallen. Anmeldung bis zum 13. Oktober 1891 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 9) Ausläufer des Telegraphenbüroau St. Gallen. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 12. Oktober 1891 beim Chef des Telegraphenbüroau in St. Gallen.
- 10) Telegraphist in Bellinzona. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 19. Oktober 1891 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.

- 
- 1) Büreaudiener beim Hauptpostbüroau Lausanne. Anmeldung bis zum 6. Oktober 1891 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  - 2) Briefträger und Bote in Oberbalm (Bern). Anmeldung bis zum 6. Oktober 1891 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  - 3) Briefträger in Biel.
  - 4) Briefträger und Bote in Gérinnes (Bern).
  - 5) Briefträger in Dürnten (Zürich).
  - 6) Posthalter in Neftenbach (Zürich).
  - 7) Lampenbesorger beim Hauptpostbüroau Zürich.
  - 8) Postkommis in Uster.
  - 9) Briefträger und Packer in Pontresina (Graubünden).
  - 10) Briefträger und Packer in Silvaplana (Graubünden).
  - 11) Postpacker in Chur.
  - 12) Briefträger in Arogno (Tessin). Anmeldung bis zum 6. Oktober 1891 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

- 13) Telegraphist in Chaux-de-Fonds. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 12. Oktober 1891 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 

## Bekanntmachung.

---

**Jahresbericht und Werthtabelle der schweiz. Handelsstatistik pro 1890** sind erschienen und können zum Preise von Fr. 1. — (Einsendung in Briefmarken oder Nachnahme) beim *Bureau für Handelsstatistik* (alter Zähringerhof, Bern) bezogen werden.

Bern, den 24. September 1891.

Schweiz. Oberzolldirektion.

---



**Publikationsorgan**  
für das  
**Transport- und Tarifwesen**  
der  
**Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen**  
auf dem  
**Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.**

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

---

---

Beilage zum schweiz. Bundesblatte und zum schweiz. Handelsamtsblatte.

---

---

**N<sup>o</sup> 39.**

*Bern, den 30. September 1891.*

**II. Reglemente und Tarifvorschriften.**

**A. Schweizerischer Verkehr.**

**520.** <sup>(89/91)</sup> *Transportreglement der schweizerischen Eisenbahnen, vom 1. Juli 1876, Neuauflage vom 1. August 1891.*

*Berichtigung.*

Auf Seite 50 des schweizerischen Transportreglementes, vom 1. August 1891, ist die im letzten Absatz von Ziffer 16 des § 84 aufgeführte Ziffer 22 zu streichen.

Bern, den 25. September 1891.

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn,**

*als Präsidialverwaltung des schweiz. Eisenbahnverbandes.*

**D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.**

**521.** <sup>(89/91)</sup> *Theil I der deutsch-französischen Verbandsgütertarife, vom 1. Januar 1890. Verschiebung der Ausgabe des Nachtrags I.*

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 9. August 1891 (Publikationsorgan Nr. 33, Ziffer 449), worin das Erscheinen eines Nachtrags I zum Theil I des deutsch-französischen Verbandsgütertarifs auf 15. August 1891 angekündigt war, wird bekannt gegeben, daß dieser Nachtrag erst auf den

1. Oktober 1891 ausgegeben wird. Soweit durch den Nachtrag Frachterhöhungen herbeigeführt werden, bleibt die bisherige Klassifikation noch bis 31. Oktober 1891 in Kraft.

Karlsruhe, den 22. September 1891.

**Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatsbahnen.**

---

### **III. Personen- und Gepäckverkehr.**

#### **A. Schweizerischer Verkehr.**

**522.** <sup>(30/91)</sup> *Personen- und Gepäcktarif S O B — S T B.*

Am 15. Oktober 1891 tritt ein Tarif für die direkte Abfertigung von Personen, Reisegepäck und Expressgut zwischen den Stationen der schweizerischen Südostbahn und denjenigen der schweizerischen Seethalbahn in Kraft.

Derselbe kann bei den Stationen eingesehen werden.

Hochdorf, den 28. September 1891.

**Betriebsdirektion der Schweiz. Seethalbahn.**

#### **B. Verkehr mit dem Auslande.**

**523.** <sup>(30/91)</sup> *Personen- und Gepäcktarif E L — Schweiz, vom 1. Januar 1890. Theilweise Kündigung.*

Die im obgenannten Tarif enthaltenen Personen- und Gepäcktaxen für den Verkehr mit Einsiedeln werden auf 1. Januar 1892 aufgehoben und durch neue ersetzt.

Basel, den 28. September 1891.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

---

### **IV. Güterverkehr.**

#### **B. Verkehr mit dem Auslande.**

**524.** <sup>(30/91)</sup> *Theil II, Heft 1 der bayerisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. September 1891. Berichtigung.*

Auf Seite 63 des Gütertarifs Bayern — N O B und Bötzenbergbahn, vom 1. September 1891, ist der Frachtsatz Rorschach-Neu-Ulm im Spezialtarif III b von 67 auf 73 Cts. pro 100 kg. zu berichtigen.

Zürich, den 28. September 1891.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

525. (<sup>89/91</sup>) Theil II, Heft 2 der württembergisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. Juli 1884. Kündigung von Taxen.

Theil II, Heft III A der südwestdeutsch-schweizerischen Verbandsgütertarife, vom 1. Dezember 1884. Kündigung.

Theil II, Heft III C der südwestdeutsch-schweizerischen Verbandsgütertarife, vom 1. Dezember 1884. Kündigung von Taxen.

Das südwestdeutsch-schweizerische Tarifheft III A (Verkehr Baden — V S B), vom 1. Dezember 1884, sammt Nachträgen, sowie die im südwestdeutsch-schweizerischen Tarifheft III C enthaltenen Taxen für Friedrichsfeld M N B und die im württembergisch-schweizerischen Tarifheft 2 enthaltenen Taxen für Mengen, Mergentheim und Sigmaringen werden mit 31. Dezember 1891 aufgehoben und ersetzt.

St. Gallen, den 22. September 1891.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

526. (<sup>89/91</sup>) Theil II, Heft I A der südwestdeutsch-schweizerischen Verbandsgütertarife, vom 1. März 1885. Aenderungen.

Mit sofortiger Gültigkeit treten folgende neuen Frachtsätze in Kraft:

Nach und von	Eilgut	Stückgut		Wagenladungen							
				Allgemeine Klassen		Spezialtarife					
						I		II		III	
				1	2	A	B	a	b	a	b
Taxen pro 100 Kilo gramm in Centimes											
Bretten-Aarau . .	889	447	428	305	269	228	205	220	169	169	114
" -Luzern . .	1031	518	485	362	321	274	245	260	202	202	135
Pforzheim-Aarau . .	871	439	424	289	252	212	191	208	157	160	109
" -Lenzburg	861	434	422	286	250	209	189	206	156	158	110
" -Luzern . .	1026	515	482	350	310	261	234	251	194	196	133
Würzburg-Aarau . .	1336	670	651	435	382	319	289	315	233	236	155
" -Lenzbnrg	1335	671	659	432	380	316	287	313	232	234	156
" -Luzern . .	1478	741	708	496	440	368	332	358	270	272	179
" -Rothkreuz	1449	729	704	475	420	352	318	343	257	259	171

Soweit einzelne Frachtsätze des gegenwärtigen Tarifs sich billiger stellen als obige Sätze, so bleiben dieselben noch bis 31. Dezember 1891 in Kraft.

Basel, den 22. September 1891.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

## C. Transitverkehr.

527. (<sup>69</sup>/<sub>91</sub>) *Ausnahmetarif für Steinkohlen etc. Belgien — Italien, via Gotthard, vom 1. November 1888. Neuaustrgabe.*

Am 1. Oktober 1891 tritt eine Neuaustrgabe in Kraft, wodurch die Austrgabe vom 1. November 1888 nebst Nachtrag I aufgehoben wird.

Luzern, den 24. September 1891.

**Direktion der Gotthardbahn.**

---

## Mittheilungen des Eisenbahndepartementes.

### Maßnahmen betreffend Viehseuchenpolizei.

5. Einfuhr von Nutzvieh aus Vorarlberg, Tirol und Liechtenstein. Der schweizerische Bundesrath hat die Einfuhr von Nutzvieh aus dem Vorarlberg und dem Fürstenthum Liechtenstein, sowie den politischen Bezirken Landeck, Imst und Reute und dem Vintschgauerthale des Bezirkes Meran (Tirol), auf Zusehen hin, wieder gestattet. Als Eingangsstationen für dieses Vieh, das am Bestimmungsorte zehntägiger Quarantäne unterstellt wird, sind die Zollstätten Au-Oberfah, Oberriet, Buchs-Brücke, Trübbach, Martinsbruck und Münster und als Einfuhrzeiten die bisher üblichen bezeichnet worden.



## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1891
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	40
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.09.1891
Date	
Data	
Seite	456-458
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 448

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.